

## Sommerfestspiele stützen Hotelpreise

Die europäischen Hotelpreise sind im Monat August weiterhin sehr günstig. Sie liegen durchschnittlich 10 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres, jedoch 1 Prozent über dem des Vormonats. Während in vielen Metropolen die Preise weiter fallen, stützen auffällig hohe Preise in wenigen Metropolen den Index. Hotelpreise in Madrid, Paris und Frankfurt a.M. sind auf dem Jahrestiefstand. Dies besagt der trivago Hotelpreis Index (tHPI), den der Hotelpreisvergleich [www.trivago.de](http://www.trivago.de) monatlich veröffentlicht.

Düsseldorf, 6. August 2009. Laut tHPI liegen die Übernachtungspreise in Europa im August 10 Prozent unter denen des Vorjahrs und 1 Prozent über dem Vormonatswert. Ein Standard Doppelzimmer in einer europäischen Metropole kostet im August 106 Euro, im Vorjahr waren es 118 Euro. In 43 von 50 europäischen Städten sind die Preise gefallen. Einige Metropolen, haben im August jedoch einen sehr starken Preisanstieg im Vergleich zum Vormonat zu verzeichnen.

### Wenige Städte stützen den Index

Edinburgh löst zum ersten Mal in diesem Jahr Genf als teuerste europäische Großstadt ab. Ein Zimmer in Edinburgh ist mit 198 Euro knapp 50 Prozent teurer als im Vormonat; zurückzuführen ist dies auf das internationale Kulturfestival, das dort im August stattfindet. Auch in Salzburg ziehen die Preise aufgrund der dort stattfindenden Festspiele an: 153 Euro kostet das Zimmer im August, 33 Prozent mehr als noch im Juli. Eine weitere Stadt, deren Übernachtungspreise im August den Hotelpreisindex stützen, ist Stockholm (143 Euro). Hier findet im August ebenfalls ein großes Kulturfestival statt, das die Preise von Juli auf August um 21 Prozent in die Höhe getrieben hat. Weitere Städte mit Preisanstieg im Vergleich zum Vormonat sind: Kopenhagen (160 Euro), Valencia (88 Euro) und Oslo (148 Euro).

### Günstige Metropolen im August

Preisgünstige Städtedestinationen sind nach wie vor die südeuropäischen Metropolen. Paris kostet mit 120 Euro 16 Prozent weniger als im Vorjahr, Madrid mit 77 Euro sogar 39 Prozent weniger und Rom mit 108 Euro 19 Prozent weniger als im August 2008. Die Hotelpreise in der spanischen und französischen Hauptstadt sind auf dem Jahrestiefstand. Weitere Städte mit einem Jahrestiefstand sind Wien (108 Euro), Palermo (93 Euro), Sevilla (71 Euro) oder Frankfurt am Main. In der deutschen Finanzmetropole ist ein Hotel mit 85 Euro deutlich günstiger als in den Vormonaten und 27 Prozent preiswerter als im August 2008.

### Deutschland eins der preiswertesten Urlaubsländer Europas

Deutschland liegt im August mit einem Übernachtungspreis von 93 Euro für ein Doppelzimmer 14 Prozent unter dem europäischen Durchschnitt. Während Reisende in der Schweiz (Durchschnittspreis 162 Euro), Norwegen (147 Euro) und in Dänemark (147 Euro) am tiefsten in die Tasche greifen müssen, sind Übernachtungen in Polen (71 Euro), Bulgarien (80 Euro) und Ungarn (82 Euro) am preiswertesten. Eine Übernachtung in Palma de Mallorca kostet im August im Schnitt 145 Euro und liegt damit deutlich über dem spanischen Durchschnitt von 102 Euro.

### **Bundesländer: Mecklenburg Vorpommern teuer, Sachsen günstig**

Innerhalb Deutschlands ist Mecklenburg-Vorpommern mit einem Übernachtungspreis von 112 Euro das teuerste Bundesland. Zweitteuerste Region ist Schleswig-Holstein mit 110 Euro, darauf folgt Hamburg mit 103 Euro. Am günstigsten nächtigt man im August in Sachsen (75 Euro), Sachsen-Anhalt (78 Euro) und Thüringen (78 Euro).

Der Hotelpreis Index (tHPI) der Hotelsuche [www.trivago.de](http://www.trivago.de) bildet die Übernachtungspreise von den auf trivago am häufigsten abgefragten europäischen Großstädten ab. Berechnet werden die durchschnittlichen Preise für Standard Doppelzimmer. Basis sind die über den Hotelpreisvergleich täglich generierten 40.000 Anfragen nach Hotelübernachtungspreisen. trivago speichert die Anfragen, welche Reisenden für den folgenden Monat machen. Insofern gibt der tHPI zum Zeitpunkt der Veröffentlichung die Übernachtungspreise des jeweiligen Monats wider.

1. Eine Graphik mit den Preisänderungen der wichtigsten Metropolen ist zu finden unter(Vorjahresvergleich):  
[http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi\\_0809\\_de.png](http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi_0809_de.png)
2. **Die Übersicht der durchschnittlichen Übernachtungspreise für die 50 im tHPI gelisteten europäische Metropolen ist zu finden unter:**  
[http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi\\_09\\_de.pdf](http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi_09_de.pdf)
3. Der Index für 2008 ist zu finden unter:  
[http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi\\_08\\_de.pdf](http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi_08_de.pdf)
4. Die durchschnittlichen Übernachtungspreise der europäischen Länder ist zu finden unter: [http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi\\_countries\\_de.pdf](http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi_countries_de.pdf)
5. Die Übernachtungspreise für die deutschen Bundesländer sind zu finden unter:  
[http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi\\_regions\\_de.pdf](http://imgpe.trivago.com/contentimages/press/images/thpi_regions_de.pdf)

### **Über trivago**

Mit [www.trivago.de](http://www.trivago.de) finden Reisende das ideale Hotel zur günstigsten Rate. Der Online Service vergleicht die Hotelraten von 53 Buchungsplattformen für 400.000 Hotels weltweit. Zusätzlich integriert trivago 15 Millionen Hotelbewertungen auf seiner Seite und zeigt zu jedem Hotel die Nutzerurteile bekannter Portale. trivago vergleicht nicht die Preise der Online Reisebüros, sondern die Raten. Der Nutzer erfährt, ob Frühstück inklusive, eine Rate stornierbar und eine Kreditkarte für die Buchung notwendig ist. trivago ist die einzige „Free Search“ Metasuche: In das Suchfeld kann gleichermaßen eine Urlaubsregion, ein Stadtname oder ein Hotelname eingegeben werden. Die trivago GmbH mit Hauptsitz in Düsseldorf wurde 2005 gegründet und betreibt mittlerweile 18 Europäische Länderplattformen.